

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Betreff:

**Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen  
Jahresabschluss 2017**

# Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	07.11.2018	N	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	
Gemeinderat	22.11.2018	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Haupt- und Finanzausschuss als Betriebsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:*

- 1. den geprüften und bestätigten Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen gemäß Anlage 01 festzustellen,*
- 2. den Betriebsleiter zu entlasten.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• keine	
<b>Einnahmen:</b>	
• keine	
<b>Finanzierung:</b>	
• keine	
<b>Folgekosten:</b>	
• keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Die Feststellung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Betriebsleiters des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen obliegen dem Gemeinderat.

## Begründung:

Der Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen (kurz ESB) wurde zum 1. Dezember 2016 gegründet. Dem Eigenbetrieb wurden die Aufgaben des Beteiligungsmanagements für die Stadt übertragen. Hierzu gehören das Halten und die Verwaltung der zugeordneten Beteiligungen, die laufende Verwaltung, das Controlling und die Finanzierung sämtlicher Beteiligungen, Eigenbetriebe, Zweckverbände der Stadt Heidelberg.

### Jahresabschluss 2017

Der Eigenbetrieb legt für das Jahr 2017 den Jahresabschluss vor. Dies ist der erste Jahresabschluss, der ein ganzes Jahr umfasst.

Das Ergebnis stellt sich wie folgt dar:

	2016 €	2017 €	Veränderung €
Umsatzerlöse	0	0	0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
<b>Gesamtleistung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
sonstige betriebliche Erträge	11.151	6.666.117	6.654.966
<b>Betriebsleistung</b>	<b>11.151</b>	<b>6.666.117</b>	<b>6.654.966</b>
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.151	6.877.054	6.865.903
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>11.151</b>	<b>6.877.054</b>	<b>6.865.903</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-210.937</b>	<b>-210.937</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	909.375	909.375
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	5.880.268	5.880.268
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	698.438	698.438
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-5.669.331</b>	<b>-5.669.331</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>0</b>	<b>-5.880.268</b>	<b>-5.880.268</b>
sonstige Steuern	0	0	0
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>-5.880.268</b>	<b>5.880.268</b>
Entnahme aus der Kapitalrücklage	0	5.880.268	5.880.268
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die im Eigenbetrieb erzielten Erträge sind die Zuschusszahlungen der Stadt. Der Eigenbetrieb ist so angelegt, dass er weder Verluste macht noch Gewinne erzielt.

Die Bilanzsumme zum Ende des Jahres 2017 betrug 163.020.793,67 € hiervon entfallen auf der Aktivseite 117.382.085,22 € auf die eingebrachten Finanzanlagen im Anlagevermögen, 45.436.500,00 € auf das Umlaufvermögen und 212.208,45 € auf den Rechnungsabgrenzungsposten.

Auf der Passivseite stehen das Eigenkapital in Höhe von 117.397.085,22 €, Verbindlichkeiten in Höhe von 45.560.876,85 € und ein Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 62.831,60 €.

In der Stellenübersicht des Eigenbetriebs werden Mitarbeiterstellen nur nachrichtlich ausgewiesen. Die Stellen werden weiterhin im Stellenplan der Stadt aufgeführt. Der Jahresabschluss enthält daher keine Personalkosten. Die anfallenden Personalkosten werden als Kostenerstattung an die Stadt bei den betrieblichen Aufwendungen gebucht.

Bedingt durch den Verlust der Stadtwerke Heidelberg GmbH wurde Wertberichtigung vorgenommen, die als ordentliche Abschreibung zu buchen war. Hierdurch weist der Eigenbetrieb ein negatives Ergebnis aus. Dieser Verlust wird durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen. Die entsprechende Einlage in die Kapitalrücklage des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen ist durch die Stadt Heidelberg erfolgt.

Im Weiteren wird auf die Vorlage des Rechnungsprüfungsamtes und den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 des Rechnungsprüfungsamtes verwiesen.

Den Jahresabschluss des Eigenbetriebs stellt gem. § 16 Absatz 3 Eigenbetriebsgesetz in Verbindung mit § 9 der Betriebssatzung der Gemeinderat fest. Ihm obliegt auch die Entscheidung über die Verwendung des Jahresergebnisses sowie die Entlastung der Betriebsleitung.

gezeichnet  
Hans-Jürgen Heiß

**Anlagen zur Drucksache:**

Nummer:	Bezeichnung
01	Jahresabschluss 2017